

Landwirtschaftliches Kulturerbe in Österreich

GIAHS: Das Programm und erzielbare Wirkung in Österreich

Irdning, 28. November 2018

Dr. Wilhelm GRAISS
rauberg-gumpenstein.at



Was bedeutet GIAHS?

Erhaltenswertes landwirtschaftliches Produktionssystem von globaler Bedeutung

Ein Programm der FAO (Food and Agriculture Organisation of the United Nations)

Quelle: <http://www.bioorganicagriculture.com/wordpress/wp-content/uploads/2017/05/13>

GIAHS around the world

 Africa	 Asia and the Pacific	 Europe and Central Asia	 Latin America and the Caribbean	 Near East and North Africa
------------	--------------------------	-----------------------------	-------------------------------------	--------------------------------

Dr. Wilhelm Graiss, HDLFA Raumberg-Gumpenstein

GIAHS ist ein Gesamtsystem, bestehend aus:

- Landwirtschaft
- Ökologie
- Landschaft
- Ökonomie
- Geschichte
- Kultur



Foto: Dr. Wilhelm Graiss

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Allgemeine Charakteristika eines GIAHS

- globale Bedeutung
- lokaler Lösungsansatz für Probleme bzw. Herausforderungen
- bemerkenswertes und einzigartiges landwirtschaftliches Produktionssystem, das räumlich abgegrenzt ist
- Fokus liegt auf dem landwirtschaftlichen Produktionssystem nicht am Produkt selbst
- Beschreibung des Systems im Ganzen
- historischer Hintergrund und Bedeutung
- zeitgenössischer Wert, Gefährdung liegt vor und muss für die Zukunft erhalten werden

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Was gilt es zu beachten?

- Charakteristik aller beteiligten Nutzungssysteme (Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Wildtiere, Fischerei)
- Ein GIAHS ist das Ergebnis einer Ko-Evolution und gegenseitiger Anpassung von Pflanzen, Tieren, Menschen und der Landschaft unter (regional-)typischen Umweltbedingungen
- Management bzw. Einreichung erfolgt über angepasste soziale und kulturelle Systeme oder Institutionen (Vereine, Regionalmanagement...)

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Was gilt es zu beachten?

- Nahrungsgrundlage und Existenzsicherung in Kombination mit sozialen, kulturellen und allgemeinen Ökosystemleistungen
- Bedeutung auf lokaler, nationaler und globaler Ebene
- Bedrohungen
 - bedingt durch soziale, kulturelle, ökologische oder ökonomische Veränderungen (Modernisierung, Globalisierung, Markterschließung)
 - beschleunigte Prozesse der Verstädterung - Landflucht
 - Vernachlässigung von diversifizierten Systemen und lokalem Wissen
 - geringe Einbeziehung der lokalen Gemeinschaften in die Entscheidungsfindung
 - nicht passende politische oder gesetzliche Rahmenbedingungen
 - unpassende Förderprogramme

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

GIAHS Antrag - „Tell a story“

- Wo liegt das GIAHS
 - Lage
 - Abgrenzung
- Wann ist es entstanden - Welche Geschichte hat es?
- Was zeichnet das GIAHS aus, wie ist es charakterisiert?
- Warum ist es so wichtig?
 - globale Bedeutung
 - Bedrohungen
 - Herausforderungen
- Wie kann es erhalten werden? (Aktionsplan bzw. Managementplan)

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Fünf Kriterien eines GIAHS

- Nahrungs- und Existenzsicherheit
- Agro-Biodiversität
- Lokales und traditionelles Wissen
- Soziale Strukturen (Kultur und Wertesysteme)
- Typische Landschaftsstrukturen

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Ideelle Wirkungen durch GIAHS

- Landwirte bekommen wieder Vertrauen in ihre traditionelle Bewirtschaftungsweise
- Stärkung der Identität der lokalen Gemeinschaft
- Steigerung des sozialen Wertes
- Erhöhtes Bewusstsein für den Wert aller Teile des Systems
- Verstärkter Einsatz von Politikern und der Öffentlichkeit für den Erhalt der Region

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Möglicher Nutzen

- Identitätsstiftend
- Debatte über innovative Weiterführung
- Bewusstseinsbildung – LW Kulturerbe als Schlüsselkomponente der kulturellen Vielfalt und des Dialogs
- Beitrag des Landwirtschaftlichen Kulturerbes zur Wirtschaft
- Argument für Erhalt und Pflege
- Entwicklungschance für ländliche Strukturen

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Erhoffte Wirkungen durch GIAHS in Österreich

- Förderung der nachhaltigen Produktion
- Nachhaltiger Umgang mit den Ressourcen, Verhinderung von Verschlechterungen – Verbesserter Zusammenarbeit mit Naturschutz
- Erhalt der Agro-Biodiversität

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Erhoffte Wirkungen durch GIAHS in Österreich

- Absicherung des vorhandenen Einkommens entlang der gesamten Wertschöpfungskette
- Schaffung neuer Einkommensquellen (Tourismus, neuartige Produkte)
- Anpassung an aktuelle soziale und ökonomische Situation – Möglichkeit der Entwicklung
- Erhöhte Teilnahme der ländlichen Gemeinschaften in politischen Entscheidungsprozessen

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Synergien Regionalentwicklung/LEADER und GIAHS

- Unterstützung ländlicher Regionen
- positive Entwicklung in der jeweiligen Region
- Stärkung der regionalen Identität
- Leistungsfähigkeit der Region heben
- Einkommen und die Arbeitsplatzsituation der Bevölkerung verbessern

Quelle: <http://www.ennstal-aussereerland.at/>, Zugriff: 2017-10-17

Vorgangsweise in der Schweiz – Kulturlandschaftspflege

Landschaftsqualitätsbeiträge

- Erhaltung, Förderung und Weiterentwicklung **attraktiver Landschaften**
- Regionale Anliegen und landschaftliche Kulturwerte, wie der Erhalt der Waldweiden, die Pflege von Kastanienselven oder die Förderung des Bergackerbaus
- Einreichung von Projekten aus unterschiedlichen Regionen und nach Genehmigung gefördert
- Direktzahlungen – Kulturlandschaftspflege
- Basis für mögliche Einreichungen als GIAHS – Weinbergterrassen mit Trockensteinmauern (Genfer See)

Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Vorgangsweise in Italien – Register historischer Kulturlandschaften

- Regionen, die in dieses Register aufgenommen werden, sind potenzielle Kandidaten zur Nominierung als GIAHS und/oder in die Liste der UNESCO Weltkulturerbe-Stätten bzw. in die Liste des immateriellen Welterbes der Menschheit der UNESCO.
- Aufbauend auf diesen Systemen werden GIAHS eingereicht
- Anerkannte/ingereichte Systeme:
 - Region Assisi bis Spoleto - Olivenhaine in Terrassenanlagen
 - Region SOAVE – Weinproduktion mit Pergola



Dr. Wilhelm Graiss, HBLFA Raasdorf


